



Frauenpolitische Frauenbüro TERMINE

Juni 2026 ff.

Montag, 8. Juni, 17:00 – 18:00 Uhr Abendvortrag zum Welthurentag

Sexarbeit – ein Thema, welches häufig kontrovers und polarisierend diskutiert wird. Anlässlich des Internationalen Hurentages lädt die Beratungsstelle für sexuelle Gesundheit in Zusammenarbeit mit cara*SH (Fachberatungstelle für Sexarbeiter:innen) zur Auseinandersetzung mit **Klischees und Vorurteilen** in Bezug auf Sexarbeit ein.

Der Abendvortrag ermöglicht einen **Einblick in die Arbeit von cara*SH** und sensibilisiert für die teils diskriminierenden Lebens- und Arbeitsbedingungen der Sexarbeiter:innen.

Ort: Stadtbibliothek Lübeck, Hundestraße 5-17

Anmeldung: nicht erforderlich

Dienstag, 9. Juni, 10:00 – 14:00 Uhr Messe für Alleinerziehende & Berufsrückkehrende



Ihre Chance auf einen familienfreundlichen Job! Sie suchen einen Job, der wirklich zu Ihrem Familienalltag passt? Finden Sie familienfreundliche Arbeitgeber:innen, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ernst nehmen, auf der diesjährigen Messe. Entdecken Sie konkrete Jobangebote für Mütter und Väter und kommen Sie direkt ins Gespräch! Das Beste: Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, kommen Sie einfach vorbei.

Exklusiv: Job-Talk (mit Anmeldung)

Gerne können Sie sich zusätzlich für den Job-Talk anmelden. Nutzen Sie die Chance auf ein persönliches 15-minütiges Gespräch mit einer Arbeitgeber:in. Vielleicht Ihr erster

Schritt in den neuen Job! Anmeldung bis zum 8. Juni über diesen [Link](#).

Gut vorbereitet ins Gespräch mit einem Bewerbungstraining

Sie sind unsicher, wie Sie sich in kurzer Zeit überzeugend präsentieren können? Kein Problem. Unser Bewerbungstraining unterstützt Sie dabei, selbstbewusst aufzutreten und Ihre Stärken sichtbar zu machen. Hierfür ist eine Anmeldung (0451 - 588 739) erforderlich.

Ort: Heiligen-Geist-Hospital

Anmeldung / Veranstalter:innen: Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt von Jobcenter und Agentur für Arbeit Lübeck, siehe auch: [Messe für Alleinerziehende & Berufsrückkehrende – Jobcenter Lübeck](#)

Freitag, 12. Juni, 14:00 – 16:30 Uhr Gutes Wohnen für Alleinerziehende



Wohnen und (bezahlbaren) Wohnraum zu finden ist für viele eine Herausforderung. Für Alleinerziehende und ihre Kinder ist es besonders schwierig, passenden, bezahlbaren Wohnraum zu finden, möglichst im bekannten Umfeld (ohne Kita und Schule wechseln zu müssen).

Die Veranstaltung zeigt auf, was Alleinerziehende brauchen, stellt „Best Practices“ vor und beschäftigt sich damit, wie mehr gutes Wohnen für Alleinerziehende in der Praxis ermöglicht werden kann.

Zielgruppe der Veranstaltung sind neben Alleinerziehenden selbst die Wohnungswirtschaft, Architekt:innen, Wissenschaft, Verwaltung und Politik sowie alle weiteren Interessierten.



Ort: Landesgeschäftsstelle des Paritätischen SH, Zum Brook 4, 24143 Kiel

Veranstalterinnen: VAMV SH, Landesfrauenrat Schleswig-Holstein, Frauenbüro der Hansestadt Lübeck;
in Kooperation mit der Stiftung Alltagsheldinnen

Anmeldung: Landesfrauenrat SH, info@landesfrauenrat-s-h.de und (0431) 552065

Freitag, 12. Juni, 18:30 – 21:00 Uhr

Online-Workshop für Kommunalpolitikerinnen in Schleswig-Holstein

Haushalt mal anders – Gender Budgeting

Online-Workshop für Kommunalpolitikerinnen

Haushalt mal anders: Gender Budgeting
Dr. Christine Rudolf

Fr
12. Juni 2026
18:30 – 21 Uhr

Nach zwei Workshops zum kommunalen Haushalt vertiefen wir das Thema Gender Budgeting. Denn öffentliche Haushalte sind mehr als Zahlen: Sie beeinflussen den Alltag von Menschen ganz konkret. Doch profitieren wirklich alle gleichermaßen von politischen Entscheidungen? In der Veranstaltung gibt die Referentin, Dr. Christine Rudolf, eine Einführung in Gender Budgeting und zeigt, wie es in der Praxis zu mehr Gerechtigkeit beitragen kann und wo es bereits eingesetzt wird.

Alle sind eingeladen! Die Teilnahme ist kostenlos. Die Veranstaltung ist für alle offen, auch für Nicht-Kommunalpolitikerinnen. Die Anmeldung ist bis zum 9. Juni 2026 möglich. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Veranstaltung ist für alle offen, auch für Nicht-Kommunalpolitikerinnen. Die Anmeldung ist bis zum 9. Juni 2026 möglich.

LFR **LAG Gleichstellung**
Arbeitskreis & Ausschuss für Gleichstellung

In diesem Online-Seminar für Kommunalpolitikerinnen geht es um das Thema Gender Budgeting. Denn öffentliche Haushalte sind mehr als Zahlen: Sie beeinflussen den Alltag von Menschen ganz konkret. Doch profitieren wirklich alle gleichermaßen von politischen Entscheidungen? In der Veranstaltung gibt die Referentin, Dr. Christine Rudolf, eine Einführung in Gender Budgeting und zeigt, wie es in der Praxis zu mehr Gerechtigkeit beitragen kann und wo es bereits eingesetzt wird. Der Workshop ist bewusst kompakt, strukturiert und auf einen Abend ausgelegt.

18:30 Uhr: Fade-In: Ankommen und Kennenlernen, 19 Uhr: Impuls und Diskussion von Dr. Christine Rudolf, 20:30 Uhr: Ausklang und Feedback bis max. 21:00 Uhr.

Anmeldung zum Workshop unter info@landesfrauenrat-s-h.de bis zum 9. Juni 2026.

Der Workshop ist ein Angebot für Amts- und Mandatsträgerinnen, daher nennen Sie uns bitte bei der Anmeldung Ihre Funktion und auch wo Sie sich engagieren.

Weitere landesweite Workshops für Kommunalpolitikerinnen finden Sie unter [Mitmachen bei der Kampagne](#)

Veranstalterinnen: LandesFrauenRat Schleswig-Holstein, LAG der hauptamtlichen kommunalen Gleichstellungsbeauftragten des Landes Schleswig-Holstein in Kooperation mit dem Landesbeauftragten für politische Bildung.

Freitag, 12. Juni, 19:00 Uhr



Salon IDA – Literatursalon IV: Stille, Sturm und Wortgewitter

Stürmisch wie der Norden, still wie der Norden und stark und vielfältig wie der Norden – das sind die in Schleswig-Holstein beheimateten Lyrikerinnen Doris Runge und Mona Harry. Im Salon IDA könnt Ihr beide Stimmen hören – und Marion Hinz spricht mit ihnen: was macht für sie den Zauber der Dichtung aus? Was den Zauber des Nordens?

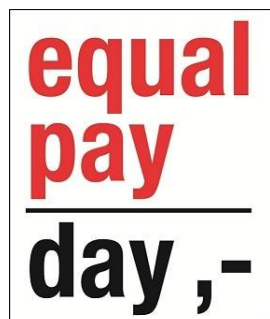
Veranstalterin: GEDOK Schleswig-Holstein

Ort: Kulturrösterei, Wahnstraße 43

Eintritt: frei (Hutkasse); Getränke gegen Spende

Montag, 15. Juni, 13:00 – 15:30 Uhr

Netzwerk „Lübeck zahlt fair“ lädt zum Austausch und zur gemeinsamen Planung ein



initiiert von
Business and Professional Women Germany e.V.

Faire Bezahlung geht uns alle an – und sie wird wirksam, wenn wir sie gemeinsam gestalten. Nach einer Auftakt-Veranstaltung zu Equal Pay mit Nadine Nobile am 27.02.2026 und der Gründung des Netzwerks „Lübeck zahlt fair“ im Herbst 2025 wollen wir nun Akteur:innen in Lübeck zusammenzubringen, die sich für Entgeltgleichheit und faire Arbeitsbedingungen einsetzen, voneinander lernen möchten und Lust haben, gemeinsam etwas auf die Beine zu stellen. Bei dem Treffen erwartet euch eine kurze Vorstellung des Netzwerks „Lübeck zahlt fair“ und ein gemeinsamer Blick auf Ziele, Maßnahmen und mögliche Formate. Damit wir als Netzwerk wirklich wirksam werden können, möchten wir weitere Mitglieder und engagierte Akteur:innen gewinnen, die ihr Wissen, ihre Perspektiven und ihre Erfahrungen einbringen möchten. Ob ihr erst neugierig seid oder schon konkret mitwirken wollt – ihr seid herzlich willkommen. Siehe auch: www.luebeck.de/equalpayday

Zielgruppe: Unternehmen und Arbeitgeber:innen, inklusive sozialen und gemeinnützigen

Organisationen, Recruiter:innen, Personaler:innen, Geschäftsführer:innen, Interessierte

Ort und Anmeldung: Frauennetzwerk zur Arbeitssituation, Holstenstr. 14-16, luebeck@frauennetzwerk-sh.de,

Tel: (0451) 707 97 93

Veranstalterinnen: Netzwerk „Lübeck zahlt fair“: Frauenbüro der Hansestadt Lübeck, Stadtwerke Lübeck, Frauennetzwerk zur Arbeitssituation, DGB. Das Netzwerk ist Teil des [Aktionsplans Gleichstellung | Queer](#) der Hansestadt Lübeck.



Preview: **Montag, 15. Juni, 19:30 Uhr**, Theaterrestaurant (Eintritt frei)

Freitag, 19. Juni (Premiere), Samstag, 20. Juni, Sonntag, 21. Juni – jeweils 18:00 Uhr

BürgerBühne Lübeck mit und über Frauen: Die Unsichtbare

Frauen im Alter verschwinden, im Beruf werden sie immer noch schlechter bezahlt und auch die Anschnallgurte orientieren sich immer an der Brustgröße des Mannes und nicht an der einer Frau. »Weiblich« wird oft verbunden mit: unsichtbar, verschwunden, verborgen, verschleiert, unbemerkt, benachteiligt. Aber ist es tatsächlich immer noch so, dass die Leistung der Frau oft unterschätzt wird? Ist es immer noch so, dass Männer die Norm sind und Frauen die Abweichung? Bürger:innen Lübecks stellen sich zusammen mit Frieda Stahmer diesen Fragen, gehen in die Stadt und erforschen die (Un)Sichtbarkeit von Frauen und deren Geschichten, um ihnen ein Gesicht zu geben.

Ort: Europäisches Hansemuseum, Innenhof

Inszenierung & Konzeption Frieda Stahmer

Mit Véronique Bertin, Ariane Giesecke, Doris Gressing, Mariia Kyrchanova, Bärbel Nemitz, Sonja Schmilewski, Thea Seidel, Vivien Stüben, Yuting Qin, Najat Zakham

Karten bekommt Ihr hier: [Bestplatzbuchung UNSICHTBARE - Webshop](#)

Montag, 22. Juni, 13:30 – 15:30 Uhr

Fachaustausch Alleinerziehende in Lübeck

Hier tauschen sich Beratungsstellen, Kammern, Arbeitgebende und Anleiter:innen von Alleinerziehenden-Gruppen über Angebote und Bedarfe von Alleinerziehenden in Lübeck aus. Neue Interessent:innen sind herzlich willkommen.

Ort: Innenstadt (wird auf Anfrage mitgeteilt)

Anmeldung (auch für neue Interessent:innen) per E-Mail an petra.schmittner@luebeck.de

Dienstag, 23. Juni, 13:00 – 15:00 Uhr

Digitaltag 2026 in Lübeck: Digital Women – das Lübecker Netzwerk stellt sich vor

Du bist digital interessiert, affin oder schon Profi? Dann komm gerne vorbei.

Wir sind ein neues Netzwerk von Frauen im Bereich der Digitalisierung. Mit Fokus auf Netzwerken, Wissenstransfer und mehr. Das Lübecker Netzwerk ist stadtweit gut vernetzt (zu Hochschulen, Stadt u. a.) und auch landesweit zum „WIDA“-Netzwerk.

Wir planen und führen gemeinsam Veranstaltungen durch, weiterhin gibt es einen regelmäßigen „Stammtisch“.

Links zur Gruppe auf [LinkedIn / Signal](#). Oder auf der Seite der Hansestadt Lübeck: [Digitalisierung und Gleichstellung - Rathaus](#) bzw. [03.12.2025 - Digital Women - Stadtentwicklung](#)

Mit dabei: Petra Schmittner, Frauenbüro der Hansestadt Lübeck (Digital Women), und Barbara Hilgert (WIDA Alumni Lübeck)

Ort: Haerder-Center, Lübeck, im Digital Learning Campus

Veranstalterin: Digital Learning Campus in Kooperation mit dem Energiecluster Digitales Lübeck und den Netzwerken Digital Women und WIDA Lübeck

Dienstag, 23. Juni, 15:00 – 18:00 Uhr

Fachveranstaltung „Einwanderung & Bleiberecht nach einer Trennung“

In Deutschland gibt es eine steigende Zahl von Ehepaaren, bei denen eine Partnerin oder ein Partner aus dem Ausland kommt. Menschen aus Staaten außerhalb der EU benötigen in der Regel ein Visum für die Einreise sowie eine Aufenthaltserlaubnis für den weiteren Aufenthalt.

Doch was passiert, wenn die Ehe oder Partnerschaft nicht funktioniert? Häufig stellt sich dann die Frage, ob ein eigenständiges Bleiberecht möglich ist oder ob die Aufenthaltserlaubnis entfällt. Das Aufenthaltsgesetz sieht nur unter bestimmten Voraussetzungen ein Bleiberecht nach einer Trennung vor – beispielsweise, wenn die eheliche Lebensgemeinschaft bereits länger als drei Jahre bestanden hat oder wenn ein sogenannter Härtefall vorliegt.

Ort: DIELE, Mengstraße 41, **Referent:** Reinhard Pohl, **Teilnahme:** kostenfrei

Veranstalterin und Anmeldung: Humanistische Union, Beratung für Frauen*, Familien u. Jugendliche e.V., Hansestraße 24, info@beratung-hu-luebeck.de

**Dienstag, 23. Juni, 17:00 – 18:30 Uhr****Stadtführung: Beginen in Lübeck**

Beginen in Lübeck – Soul Sisters und mittelalterliches Role Model zur Inspiration. Eine Stadtführung zu einer offenen Lebensform in vielfältiger Gemeinschaft in vielen Regionen Deutschlands. Für Lübeck gibt es fünf urkundlich nachgewiesene Konvente, deren Häuser zum Teil noch erhalten sind. Mit Martha Deegen, langjährige Mitarbeiterin im Aranat (in Rente) und Maria Seier, Historikerin M.A. (mittelalterliche Stadtgeschichte).

Kosten: 10€/6€/3€, je nach Einkommen

Veranstalterin und Anmeldung (begrenzte TN-Zahl): Aranat e.V., Tel. 4082850, E-Mail: info@aranat.de

Dienstag, 26. Juni, 14:00 – 16:15 Uhr**Digital selbstbestimmt – ein Kurs für Frauen zum Digitaltag**

WhatsApp zum Chatten, Google Chrome zum Internet surfen, und in Microsofts SharePoint Dateien bearbeiten – digitale Tools gehören für dich zum Alltag. Doch bist du dir wirklich sicher, dass deine Daten dort gut aufgehoben sind? Du hast vielleicht schon von Alternativen gehört, weißt aber nicht, wie du sie konkret in deinen Alltag integrieren kannst. Dieser Kurs zeigt dir genau das – praxisnah und auf Augenhöhe. Der Kurs richtet sich gezielt an digital-affine Frauen – für einen Raum, in dem offen gefragt, diskutiert und ausprobiert werden kann.

Ort: VHS Lübeck, Falkenplatz 10

Hinweis: Teilnahme nur für Frauen, eine **Anmeldung** ist erforderlich über die vhs Lübeck: über die Geschäftsstelle oder online auf der Webseite der vhs Lübeck: <https://vhs.luebeck.de>

Veranstalterinnen: WIDA-Lübeck & Netzwerk **Digital Women Lübeck**, Frauenbüro Lübeck und VHS

SAVE THE DATE**Mittwoch, 16. September, 12:00 – 19:00 Uhr****Besuch des schleswig-holsteinischen Landtags in Kiel (nur für Frauen)**

Frauenbüro und VHS Lübeck laden interessierte Lübeckerinnen ein, am Mittwoch, 16. September 2026, zum Landtag nach Kiel zu fahren. Dort sind die Teilnehmerinnen live bei einer Landtagssitzung dabei und haben im Anschluss die Möglichkeit, mit Landtagsabgeordneten ins Gespräch zu kommen.

Wie läuft die Arbeit im Landtag? Was können Landtagsabgeordnete aus Lübeck für ihre Stadt im Land erreichen? Wie sieht ihr Arbeitsalltag aus? Kinder können – nach Absprache – gerne mitgebracht werden. Die Teilnehmerinnen fahren gegen 12 Uhr gemeinsam mit dem Zug von Lübeck nach Kiel und abends zurück. Veranstaltung und Reise sind kostenfrei. Die Veranstaltung ist Teil der **Frauenbüro-Veranstaltungsreihe** „Mehr Vielfalt in die Kommunalpolitik – Frauen sind dabei“. Weitere Informationen finden interessierte Frauen unter **Frauen in die Politik - Rathaus**

Anmeldung: begrenzte Platzzahl. Anmeldungen bis 2. September 2026 an VHS Lübeck, Kurs-Nr. **102-224F**, vhs@luebeck.de oder unter der Rufnummer (0451) 122-4021, kostenfrei.

Begleitung: Anne Metten

Veranstalterinnen: Frauenbüro der Hansestadt Lübeck in Kooperation mit der VHS.

Montag, 19. Oktober, 16:00 – 18:00 Uhr**Frauenpolitische Rathausführung mit Stadtführerin Renate Somrau**

Bei der frauenpolitischen Rathausführung lernen Sie die historischen Orte des Lübecker Rathauses kennen. Sie sehen, wo damals und heute Entscheidungen fallen und gefallen sind und erfahren mehr über Beteiligungsmöglichkeiten in der Lübecker Kommunalpolitik. Eintritt frei.

Die Veranstaltung ist Teil der **Frauenbüro-Veranstaltungsreihe** „Mehr Vielfalt in die Kommunalpolitik – Frauen sind dabei“. Weitere Informationen finden interessierte Frauen unter **Frauen in die Politik - Rathaus**

Zielgruppe: interessierte Frauen*

Ort: Rathaus Lübeck, Breite Str. 62

Anmeldung (begrenzte Platzzahl!): bis 5. Oktober beim Frauenbüro der Hansestadt Lübeck, frauenbuero@luebeck.de oder (0451) 122-1615



Freitag, 6. November, 15:00 – 17:30 Uhr

„Mehr Vielfalt in die Kommunalpolitik – Frauen sind dabei“ – Ein Einstiegskurs für Frauen

Kommunalpolitik geht alle an. Doch wie ist sie eigentlich aufgebaut, wer entscheidet worüber – und welche Handlungsspielräume gibt es vor Ort? Der Workshop bietet einen Einblick in die Strukturen und Funktionsweisen kommunalpolitischer Entscheidungsprozesse. Ziel ist es, ein Grundverständnis davon zu vermitteln, wie Kommunalpolitik funktioniert, bevor es um konkrete Wege der Beteiligung geht. Dabei wird aufgezeigt, an welchen Stellen Bürger:innen ihre Ideen und Anliegen einbringen können.

Wer sich aktiv in die kommunalpolitische Entscheidungsfindung einbringen oder sich zunächst einfach informieren möchte, erhält hier wertvolle Einblicke und Anregungen für eigenes Engagement. Eine Lübecker Kommunalpolitikerin berichtet außerdem aus der Praxis und beantwortet Fragen der Teilnehmerinnen.

Die Veranstaltung ist Teil der **Frauenbüro-Veranstaltungsreihe** „Mehr Vielfalt in die Kommunalpolitik – Frauen sind dabei“. Weitere Informationen finden interessierte Frauen unter **Frauen in die Politik - Rathaus**

Ort: VHS Falkenplatz

Anmeldung: **VHS Lübeck**, kostenfrei, **Referentin:** Anne Metten

Veranstalterinnen: VHS Lübeck und Frauenbüro der Hansestadt Lübeck.

Donnerstag, 12. November, 19:00 Uhr

Lesung und Gespräch: Wir sind anders! Wie die DDR Frauen bis heute prägt.



35 Jahre nach der Wiedervereinigung ist das Buch „Wir sind anders!“ (Hoffmann und Campe) von Annette Schuhmann erschienen. 13 eindrucksvolle Porträts erzählen vom Leben ostdeutscher Frauen – ob Künstlerin oder Arbeiterin, Wissenschaftlerin oder Aktivistin, von Frauen, die gegangen sind und Frauen, die blieben. Annette Schuhmann, Historikerin und Wissenschaftlerin am Leibniz-Zentrum für Zeithistorische Forschung in Potsdam, zeigt mit ihrem Buch auf, wie Erinnerungen, Brüche und Herkünfte weiterwirken.

Und warum es Zeit ist, über Frauenleben im Osten neu zu sprechen.

Moderation: Elke Sasse (Hansestadt Lübeck) und Petra Steffan (Hansestadt Wismar)

Die Buchhandlung „Buchfink“ ist mit einem Büchertisch dabei!

Ort: Willy-Brandt-Haus, Königstraße 21, Eintritt frei.

Anmeldung erforderlich unter (0451) 122 425 0, veranstaltungen-luebeck@willy-brandt.de oder per Online-Formular.

Eine gemeinsame Veranstaltung des Willy-Brandt-Hauses Lübeck mit dem Frauenbüro der Hansestadt Lübeck und dem Büro für Chancengleichheit der Hansestadt Wismar

Hansestadt LÜBECK

Das Lübecker Frauenbüro
Fischstr. 1-3 | 3. OG
23552 Lübeck
Tel.: (0451) 122 – 16 15
frauenbuero@luebeck.de
www.luebeck.de/frauenbuero

Verantwortlich für den Inhalt:
Elke Sasse – Gleichstellungsbeauftragte, Tel.: (0451) 122 – 16 10
Weitere Mitarbeiterinnen im Frauenbüro:
Sandra Birkoben – Projekte, Tel. (0451) 122 – 16 08
Brigitte Karkossa – Personal, Organisation und Beratung, Tel. (0451) 122 – 16 09
N. N. – Projekt Europäische Charta, Tel.: (0451) 122 – 16 02
Wiebke Schmidt – Lektorat und Geschäftsstelle, Tel.: (0451) 122 – 16 15
Petra Schmittner – Beratung, Projekte, Öffentlichkeitsarbeit, Tel.: (0451) 122 – 16 01

Haftungsausschluss: Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber:innen verantwortlich. Die Hansestadt Lübeck – Frauenbüro übernimmt keine Garantie für die von ihr unabhängigen Termine und Veranstaltungen.